

Kerzenheim Aktuell

Mitteilungen des SPD-Ortsvereines
vom 04.02.2021



www.spd-kerzenheim.de

Etwas für die närrische Zeit dehäm

Unter normalen Umständen hätten wir im Januar wieder gemeinsam mit euch einen Abend mit Weinprobe, Essen und guter Laune verbracht. Zuversichtlich hatten wir sogar den 10. Januar auf „gut Glück“ als Termin festgehalten. Und auch unsere Elwetrutsche Jagd, die wir ja im November absagen mussten, sollte nun am 20. Februar stattfinden. Nach wie vor sind die Elwetrutsche aber in ihrem Quarantäneversteck, so dass wir die Jagd auf den Herbst verschieben müssen. Dann aber richtig - alle guten Dinge sind ja bekanntlich drei. Aber auch, wenn die aktuelle Situation so viel nicht zulässt, hilft es nicht, nur dem nachzuweinen, was gerade nicht klappt.



Fastnacht steht vor der Tür! Und so haben wir passend etwas vorbereitet, mit dem wir zur Aufmunterung beitragen wollen. Auch, wenn es in diesem Jahr keinen schmutzigen Donnerstag, keine Umzüge und keine Kinderfasching geben wird, finden doch Fernsehsitzungen -wenn auch ohne Publikum- statt. Wir als SPD-Ortsverein sind bekannterweise kein Fastnachtsverein, so dass wir eine Programmgestaltung lieber den Profis überlassen. Allein lassen wollen wir euch trotzdem nicht. Deswegen haben wir ein „Erste Hilfe Fastnachtspaket“ für euch zusammengestellt, das wir euch am Fastnachtswochenende liefern werden. In dem Paket wird es auch etwas von den Veranstaltungen geben, die in diesem Jahr leider nicht stattfinden konnten.

Für einen kleinen Unkostenbeitrag bieten wir euch verschiedene Pakete an:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 1 Paket für Erwachsene | 5,00 € pro Person |
| 1 Paket für Kinder | 3,50 € pro Person |

Die Füllung des Pakets ist immer für eine Person gedacht. Sagt uns also bitte, für wie viele Personen ihr Pakete bestellt.

Bestellen könnt ihr die Pakete telefonisch bei Gisela Mähner, Tel. 06351/45000 oder E-Mail giselamaehner@spd-kerzenheim.de, sowie bei Jörg Heide, Tel. 0151/40757883.

Bitte bis Mittwoch, 10. Februar bestellen!

Euer SPD Ortsverein Kerzenheim

EIN LAPTOP IN JEDEM SCHULRUCKSACK**RHEINLAND-PFALZ KLIMANEUTRAL BIS 2040!****10.000 POLIZIST:INNEN FÜR UNSERE SICHERHEIT****WLAN IN JEDER SCHULE BIS ENDE 2021****GEBÜHRENFREIE BILDUNG****FÖRDERUNG VON GAMES-ENTWICKLERN****STÄRKUNG DER GEMEINDESCHWESTER PLUS****JUGENDTICKET FÜR 1 EURO AM TAG****ABSCHAFFUNG DER ZWEITSTUDIENGEBÜHREN****ABSENKUNG DES WAHLALTERS AUF 16**

Malu Dreyer startet digitale WIR-MIT-IHR-Tour

In den kommenden Wochen ist Malu Dreyer wieder unterwegs durch die Wahlkreise in Rheinland-Pfalz und trifft die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Landtagswahl – natürlich virtuell: „Es ist ein sehr ungewöhnlicher Wahlkampf“, so Dreyer. „Normalerweise sind wir vor Ort, jetzt senden wir aus unserem Studio. Auch wenn man nicht zu den Menschen fahren kann, ist es schön, digital bei ihnen zu sein. Ich freue mich auf die kommenden Termine.“

Aus dem SPD-Studio in Mainz senden Malu Dreyer und ihre Gäste in den kommenden Wochen direkt in die Wohnzimmer und an die Küchentische des Landes. So holt die SPD Rheinland-Pfalz die politische Debatte dorthin, wo sie am leidenschaftlichsten geführt wird: nach Hause zu den Menschen.

Am 21. Februar ist Malu Dreyer im Gespräch mit Jaqueline Rauschkolb. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Die SPD Rheinland-Pfalz lädt alle Menschen dazu ein, die digitale WIR-MIT-IHR-Tour zu verfolgen – im Livestream auf Facebook oder auf www.spd-rlp.de/web/wir-mit-ihr-tour.

Wir in Kerzenheim für Jaqueline Rauschkolb und Malu Dreyer

Wir haben mit Jaqueline Rauschkolb eine erfahrene Abgeordnete, die tief in der Region verwurzelt ist und so unsere Interessen gut in Mainz vertreten kann. Mit ihrem Bürgerbüro in Rockenhausen und ihren Sprechstunden ist sie immer ansprechbar, wie man bei uns sagt: Nah bei de Leit!

Wir freuen uns sehr, dass sie durch ihr langjähriges Engagement auf Landesebene, aber auch für uns in der Nordpfalz, mit einem starken Platz 11 auf der SPD-Landesliste belohnt wurde.

Wir haben Jaqueline zu ihrer erneuten Kandidatur und ihren Zielen befragt:

Was treibt dich an, erneut zu kandidieren?

Mein Antrieb und meine Motivation zugleich ist es, das Leben der Menschen besser zu machen - ganz konkret hier in meinem Wahlkreis. Mir ist es wichtig, dass alle Kinder hier gut aufwachsen können. Dafür haben wir die richtigen Weichen gestellt und ich möchte, dass dies für die Zukunft so bleibt: sozial gerecht und ökologisch verantwortungsvoll.

Wie willst du die Bürgerinnen und Bürger mitnehmen?

In den vergangenen Jahren war ich viel in unseren Dörfern unterwegs, habe Gespräche mit Vereinsvertretern und Vertreterinnen, unseren Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und bei Unternehmen geführt. Mir ist dieser Austausch sehr wichtig, denn nur gemeinsam können wir unsere Heimatregion gestalten. So will ich auch in Zukunft viele Kontakte wahrnehmen und mich um die Belange der Menschen kümmern.

Wie siehst du die aktuelle Lage?

Ich bin Optimistin und zuversichtlich, dass wir die aktuellen Herausforderungen gut meistern, wenn wir alle zusammenhalten. Mich bedrückt die Lage derer, die unverschuldet, durch diese Krise, in eine finanzielle Notlage geraten sind. Hier will ich gerne weiter unterstützen und bin ansprechbar. Zudem bedanke ich mich ganz herzlich bei allen, die uns gut durch diese schwierige Zeit bringen. Der Impfstoff ist unsere Hoffnung auf mehr Normalität und ich hoffe, dass wir in den nächsten Monaten hier besser vorankommen.

Wie willst du ganz konkret unterstützen, dass wir hier in unserer ländlichen Region weiter gut leben können?

Ein Schlüssel dazu ist die Infrastruktur. Hier sind die Verkehrswege zu nennen, für deren Sanierung ich mich weiter einsetze, aber auch für die Reaktivierung der Eistal- und Zellertalbahn, die wichtige Verbindungen nach Kaiserslautern, Winnweiler, Rockenhausen oder Alsenz sind. Ich freue mich, dass wir in unserem Programm ein 365-Euro-Jugendticket vorschlagen. Zum anderen die digitale Infrastruktur, die wir brauchen, um mitzuhalten und Menschen für das Landleben zu gewinnen und hier zu halten. Aber nicht nur zu Hause, sondern auch in den Schulen: W-LAN in allen Schulen und einen Laptop in jedem Schulrucksack. Bildung weiter wohnortnah und gebührenfrei - das ist mir besonders wichtig! Wohnen muss auch bei uns bezahlbar sein, deshalb setze ich mich für eine lokale Wohnungsbaugesellschaft ein. Klima- und Umweltschutz ganz konkret bei uns in den Orten mit mehr Grün und der Belebung unserer Dorfgemeinschaftshäuser mit Angeboten für alle Generationen. Wichtiger denn je, das hat uns die aktuelle Situation ganz besonders gezeigt, ist unsere medizinische und pflegerische Versorgung. Ich setze mich für unsere kleinen Krankenhausstandorte ein und werde mitwirken, dass wir weiterhin ein umfassendes medizinisches Angebot vorfinden, und zwar wohnortnah. Dabei ist die Ausweitung des Projektes der Gemeindegewerkschaft^{plus} auch ein wichtiger Baustein.

Geben Sie uns Ihre Stimme am 14. März, gerne auch schon früher per Briefwahl!

ERSTSTIMME Jaqueline Rauschkolb, ZWEITSTIMME SPD!

Bei Fragen erreichen Sie Jaqueline Rauschkolb unter: info@jaquelinerauschkolb.de
Bürgertelefon: 0152 07654256

Briefwahlstart - SPD optimal vorbereitet

Ab sofort können die Wählerinnen und Wähler in Rheinland-Pfalz Briefwahlunterlagen beantragen. Für die SPD Rheinland-Pfalz ist der Auftakt der Briefwahl ein Meilenstein in der Landtagswahlkampagne.

Dazu erklärt der Generalsekretär der rheinland-pfälzischen SPD Daniel Stich:

„Eine Landtagswahl in Zeiten der Corona-Pandemie hat ihre ganz eigenen Spielregeln. Dazu gehört auch: Die Briefwahl gewinnt enorm an Bedeutung. Ich halte es für möglich, dass weit über die Hälfte der Wählerinnen und Wähler Briefwahl machen wird. Und dazu kann ich nur ermuntern. Wer per Brief wählt, wählt sicher, komfortabel und ohne Zeitdruck. Was erledigt ist, ist erledigt.“

Die SPD habe sich optimal auf die große Bedeutung der Briefwahl eingestellt, so Stich weiter: „Wegen der Briefwahl sind wir früher als sonst in diese Landtagswahlkampagne gestartet. Als erste aller Parteien waren wir landesweit mit rund 500 großflächigen Plakaten sowie mit Anzeigen draußen. So werben wir schon zum Start der Briefwahl für unsere Themen und dafür, dass Ministerpräsidentin Malu Dreyer ihre hervorragende Arbeit fortsetzen kann. Auch bei der Briefwahl gilt: Wer Malu Dreyer will, muss SPD wählen. Zweitstimme ist Malu-Stimme!“

Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Beantragung zur Briefwahl haben, melden Sie sich bei uns. Wir helfen Ihnen gerne.

Ihr SPD Ortsverein

Liewe Kerzrumer

Uffbasse!!!

Aus aktuellem Olass kennen mer des Johr
am schmutzische Dannersdag kä Supp obiete.

Ob mer Hexe uf de Strosse unser jährliches Treibe veraschdalde un Spende fer
Kinner sammle dun mer kurzfristig entscheide.

Awer 2021 is jo noch jung vielleicht kenne mer Eich zu me spätere Zeitpunkt mit
ener Alternative überrasche.

Denn Hexe vergehen net!!!!

Bleiben alle gesund!

Bis dann

Eure Kerzrumer Echsehexe

